

Ressort: Finanzen

Studie: Biokraftstoff-Produktion könnte Zehntausende Jobs schaffen

Berlin, 15.02.2015, 14:51 Uhr

GDN - Rund 34.000 neue, dauerhafte Arbeitsplätze könnten in Deutschland entstehen, wenn die Produktion von Biokraftstoff aus Abfällen aus der Land- und Forstwirtschaft sowie aus Industrie und Haushalten stärker gefördert würde. Zu diesem Ergebnis kommt eine Studie der Forschungsorganisation International Council on Clean Transportation (ICCT), die am Montag veröffentlicht wird und über die der "Tagesspiegel" berichtet.

"Bereits aus den derzeit ungenutzten Abfällen und Rückständen könnten hierzulande rund elf Millionen Tonnen Biokraftstoff produziert werden", schreiben die Autoren. Die dafür benötigte Infrastruktur schaffe vorübergehend mehr als 100.000 Jobs, etwa beim Bau von Bioraffinerien, der Sammlung von Reststoffen und Abfällen, dem Betrieb der Raffinerien. Die Analyse, die in zwölf EU-Ländern durchgeführt wurde, basiert auf Daten des EU-Statistikamts, Umweltverbänden und Unternehmen. Der ICCT schätzt, dass nachhaltig produzierte Biokraftstoffe bis 2030 jährlich rund 37 Millionen Tonnen an konventionellen Kraftstoffen ersetzen könnten.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-49809/studie-biokraftstoff-produktion-koennte-zehntausende-jobs-schaffen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com